

Autobahndirektion Nordbayern
BAB A6 Abschnitt 260/ Station 5,104 bis Abschnitt 280 / Station 0,121

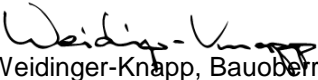
Unterlage 9.4

Bundesautobahn A 6 Heilbronn - Nürnberg
östlich Triebendorf bis AS Schwabach-West
6-streifiger Ausbau von Bau-km 764+993 bis Bau-km 775+700

PROJIS-Nr.: 0900020250

FESTSTELLUNGSENTWURF

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

<p>Aufgestellt: Autobahndirektion Nordbayern</p> <p> M. Weidinger-Knapp, Bauoberrätin Nürnberg, den 20.12.2018</p>	

Bearbeitung M. Voit, Landschaftsarchitekt ByAK
J. Franke, B.Eng. Landschaftsarchitektur
S. Grüneberger, Dipl.-Ing. (FH)

Projekt-Nr. L16/48
Datum Dezember 2018



WGF Landschaft
Landschaftsarchitekten
GmbH

T +49 (0)911 94603 0
F +49 (0)911 94603 10
E info@wgf-nuernberg.de

Vordere Cramergasse 11
90478 Nürnberg

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)

Betroffene Funktionen: B: Biotopfunktion; H: Habitatfunktion; Bo: Bodenfunktion; W: Wasserfunktion; K: Klimafunktion, L: Landschaftsbildfunktion/ landschaftsgebundene Erholungsfunktion
Maßnahmen: V: Vermeidungsmaßnahme, G: Gestaltungsmaßnahme, A: Ausgleichsmaßnahme, E: Ersatzmaßnahme

maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
<p>Biotopfunktion (B) Inanspruchnahme von strukturarmen Altersklassen- bis strukturreichen Nadelholzforsten durch Versiegelung, Überbauung und bauzeitliche Flächeninanspruchnahme. Verlust bzw. vorübergehender Verlust der Biotopfunktion von:</p> <ul style="list-style-type: none"> - standortgerechten Laubmischwäldern und Waldmänteln - Saumstrukturen trocken-warmer bzw. frischer bis mäßig trockener Standorte 	<p>Laubmischwälder und Waldränder: 1,71 ha dauerhafter Verlust und 0,82 ha vorübergehende Inanspruchnahme (L61, L62, L63, L722, W12-WX00BK)</p> <p>Sonst. Offenlandbiotope: 4,1 ha dauerhafter Verlust und 4,07 ha vorübergehende Inanspruchnahme</p>	<p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 1.2 V Biotopschutzzaun ▪ 1.3 V Rekultivierung von Baufeld zu l. N. -Rückbau von Baustraßen ▪ 6 A Autobahnbegleitendes Vernetzungsbiotop ▪ 7 A Grünbrücke „Dechenwald“ ▪ 8 A Wald-Ausgleich Parkplatz „Dechenwald“ ▪ 9 A Bannwald-Ersatz „Laubenhaid“ ▪ 10 E Waldumbau „Muna Langlau“ <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Schutz angrenzender erhaltenswerter Gehölzbestände, Waldflächen und wertvoller Biotope mit Biotopfunktion vor baubedingter Schädigung ▪ Ausgleich bzw. Wiederherstellung der Waldbiotopfunktion, Ausgleich bzw. Wiederherstellung der Biotopfunktionen ▪ Biotopverbund, Wiedervernetzung 	<p>ca. 5.700 lfm n.q. 48.048 m² 10.698 m² 7.659 m² 6.000 m² 132.243 m²</p>
<p>Habitatfunktion (H) Risiko der Tötung oder Verletzung von Vögeln durch Holzung von Gehölzen im Baufeld. Risiko der Tötung oder Verletzung von baumbewohnenden Fledermäusen durch Holzung potentieller Quartierbäume im Baufeld. Risiko des Verlust wertvoller Biotopstrukturen mit Habitatfunktion. Bauzeitig erhöhtes Kollisionsrisiko für Fledermäuse bei der Querung der A 6 während der Erneuerung der Unterführungsbauwerke (GVS Dechendorf – Albersreuth, GVS Kammerstein – Oberreichenbach). Risiko der Tötung von Zauneidechsen während der Bauarbeiten.</p>	<p>n.q. n.q. n.q. n.q. n.q.</p>	<p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 1.1 V Jahreszeitliche Beschränkung von Holzungen von Oktober –Februar, d.h. außerhalb der Brutzeit von Vögeln; Holzung potentieller Quartierbäume nur im Oktober 1.2 V Biotopschutzzaun ▪ 2.1 V Fledermaus-Schutzmaßnahmen (Offenhalten von Teilquerschnitten der zu erneuernden Unterführungsbauwerke während der Bauzeit, um Durchfliegen der Fledermäuse weiterhin zu ermöglichen) ▪ 2.2 V Zauneidechsen-Schutzmaßnahmen (Abfang und Umsetzen von Zauneidechsen in Ersatzlebensraum 5 A_{FCS}) 	<p>n.q. n.q. ca. 5.700 lfm n.q. n.q.</p>

maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
<p>Verlust von 12 potentiellen Quartierbäumen für höhlenbewohnende Vögel und Fledermäuse. Beeinträchtigung von zwei Brutrevieren des Schwarzspechts.</p> <p>Anlagebedingter und bauzeitiger Verlust von Fortpflanzungs- und Ruhestätten der Zauneidechse.</p>	<p>12 potentielle Quartierbäume 2 Brutreviere Schwarzspecht</p> <p>n.q.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 4 A_{CEF} Ersatzquartiere für Fledermäuse und Vögel (Ausnahme geeigneter Bäume aus der Nutzung und Freistellen geeigneter Alt-Eichen oder anderer Altbäume für den Schwarzspecht, vorzugsweise im Staatsforst (z.B. Dechenwald) sowie Aufhängen von Fledermauskästen und Anbohren von Bäumen zur Schaffung von Höhlen für sonstige baumbewohnende Vögel und Fledermausarten) ▪ 5 A_{FCS} Ersatzlebensraum für Zauneidechsen „Im Irrlbach“ ▪ 6 A Autobahnbegleitendes Vernetzungsbiotop ▪ 7 A Grünbrücke „Dechenwald“ ▪ 10 E Waldumbau „Muna Langlau“ <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Vermeidung der Tötung, Verletzung und Störung von Vögeln, Fledermäusen, Zauneidechsen während der Baumaßnahmen ▪ Schutz wertvoller Biotopstrukturen mit Habitatfunktion vor baubedingter Schädigung ▪ Optimierung der Habitateignung, Ausgleich von Habitatverlusten ▪ Wiedervernetzung von Lebensräumen 	<p>20 Altbäume 6 Fledermauskästen 6 Höhlenbäume</p> <p>ca. 2 ha 48.048 m² 10.698 m² 132.243 m²</p>
<p>Bodenfunktion (Bo) Verlust von Bodenfunktionen durch Neuversiegelung (Überbauung mit nicht wiederbegrüntem Flächen wie Fahrstreifen, Bankette, befestigte Wege). Vorübergehende Beeinträchtigung von Bodenfunktionen durch bauzeitliche Flächeninanspruchnahme.</p>	<p>ca. 20,14 ha</p> <p>n.q.</p>	<p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 1.3 V Rückbau von Baustraßen – Rekultivierung vorübergehend beanspruchter Flächen im Baufeld <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wiederherstellung der Bodenfunktionen 	<p>n.q.</p>
<p>Wasserfunktion (W) Keine erheblichen Beeinträchtigungen.</p>	<p>---</p>	<p>---</p>	<p>---</p>

maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
<p>Klimafunktion (K) Verlust bzw. vorübergehender Verlust lufthygienisch und klimatisch wirksamer Autobahnbegleitgehölze durch Versiegelung, Überbauung und bauzeitliche Flächeninanspruchnahme.</p> <p>Randlicher Verlust bzw. vorübergehende Inanspruchnahme von Wald mit besonderer Bedeutung für den regionalen Klimaschutz gem. Waldfunktionsplan.</p>	<p>rd. 12,1 ha anlagebedingte und rd. 4,9 ha vorübergehende Inanspruchnahme von Autobahnbegleitgehölzen</p> <p>0,55 ha Rodung und 0,57 ha vorübergehende Inanspruchnahme von Klimaschutzwald gem. WFP</p>	<p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 9 A Bannwald-Ersatz „Laubenhaid“ <p>Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wiederherstellung bzw. Ausgleich für den Verlust lufthygienisch und klimatisch wirksamer Gehölze und Waldflächen 	<p>6.000 m²</p>
<p>Landschaftsbild/ Erholungsfunktion (L) Verlust von landschaftsbildprägenden Autobahnbegleitgehölzen durch Ausbauvorhaben bzw. vorübergehende Inanspruchnahme durch Herstellung des Baufelds.</p> <p>Randlicher Verlust bzw. vorübergehende Inanspruchnahme von Wald mit besondere Bedeutung für die Erholung gem. Waldfunktionsplan.</p>	<p>rd. 12,1 ha anlagebedingte und rd. 4,9 ha vorübergehende Inanspruchnahme von Autobahnbegleitgehölzen</p> <p>ca. 0,06 ha Rodung und ca. 0,08 ha vorübergehende Inanspruchnahme von Erholungswald gem. WFP</p>	<p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 1.2 V Biotopschutzzaun ▪ 1.3 V Rekultivierung von Baufeld zu l. N. -Rückbau von Baustraßen ▪ 3 G Gestaltung der Baustrecke <p>Ziel</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wiederherstellung der Landschaftsbildfunktion ▪ Einbindung der Ausbaustrecke in die Landschaft 	<p>ca. 5.700 lfm gesamter Planungsabschnitt</p>

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)

Waldflächen								
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen					Vorhabens- bezogene Wirkung ⁴	Betroffene Fläche	Beeinträchti- gungsfaktor ⁵	Kompensationsbedarf in Wertpunkten ⁶
Code	Bezeichnung	Grund- wert ¹	Zusatz- wert ²	Vorbelas- tung ³				
N711	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, junge Ausprägung	3	0	0	V	2.091 m ²	1,0	6.273 WP
N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	4	0	0	V	21.013 m ²	1,0	84.052 WP
N713	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, alte Ausprägung	6	0	-1	V	78 m ²	1,0	390 WP
		6	0	0	V	224 m ²	1,0	1.344 WP
N722	Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	7	0	-1	V	811 m ²	1,0	4.866 WP
		7	0	0	V	36 m ²	1,0	252 WP
N723	Strukturreiche Nadelholzforste, alte Ausprägung	8	0	-1	V	1.845 m ²	1,0	12.915 WP
		8	0	0	V	38 m ²	1,0	304 WP
L61	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung	6	0	-1	V	132 m ²	1,0	660 WP
		6	0	0	V	543 m ²	1,0	3.258 WP
L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung	10	0	-1	V	1.502 m ²	1,0	13.518 WP
		10	0	0	V	291 m ²	1,0	2.910 WP
L722	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten, mittlere Ausprägung	6	0	-1	V	17 m ²	1,0	85 WP
W12	Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte	9	0	-1	V	336 m ²	1,0	2.688 WP
W12- WX00BK	Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte	9	1	-1	V	379 m ²	1,0	3.411 WP
Waldflächen:					Versiegelung	29.336 m²		136.926 WP

Waldflächen								
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen					Vorhabens- bezogene Wirkung ⁴	Betroffene Fläche	Beeinträchti- gungsfaktor ⁵	Kompensationsbedarf in Wertpunkten ⁶
Code	Bezeichnung	Grund- wert ¹	Zusatz- wert ²	Vorbelas- tung ³				
N711	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, junge Ausprägung	3	0	0	U	4.557 m ²	0	0 WP
N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	4	0	0	U	46.506 m ²	0,7	130.217 WP
N713	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, alte Ausprägung	6	0	-1	U	555 m ²	0,7	1.943 WP
		6	0	0	U	304 m ²	0,7	1.277 WP
N722	Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	7	0	-1	U	9.705 m ²	0,7	40.761 WP
		7	0	0	U	3.811 m ²	0,7	18.674 WP
N723	Strukturreiche Nadelholzforste, alte Ausprägung	8	0	-1	U	1.494 m ²	0,7	7.321 WP
		8	0	0	U	37 m ²	0,7	207 WP
L61	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung	6	0	-1	U	784 m ²	0,7	2.744 WP
		6	0	0	U	23 m ²	0,7	97 WP
L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung	10	0	-1	U	7.571 m ²	0,7	47.697 WP
		10	0	0	U	839 m ²	0,7	5.873 WP
L63	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung	12	0	-1	U	77 m ²	1,0	847 WP
		12	0	0	U	37 m ²	1,0	444 WP
L722	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten, mittlere Ausprägung	6	0	-1	U	661 m ²	0,7	2.314 WP
		6	0	0	U	2.253 m ²	0,7	9.463 WP
W12	Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte	9	0	-1	U	1.610 m ²	0,7	9.016 WP
W12- WX00BK	Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte	9	1	-1	U	71 m ²	0,7	447 WP
Waldflächen:					Überbauung	80.895 m²		279.342 WP

Waldflächen								
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen					Vorhabens- bezogene Wirkung ⁴	Betroffene Fläche	Beeinträchti- gungsfaktor ⁵	Kompensationsbedarf in Wertpunkten ⁶
Code	Bezeichnung	Grund- wert ¹	Zusatz- wert ²	Vorbelas- tung ³				
N711	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, junge Ausprägung	3	0	0	Z	1.470 m ²	0	0 WP
N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	4	0	0	Z	53.957 m ²	0,4	86.331 WP
N713	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, alte Ausprägung	6	0	-1	Z	1.467 m ²	0,4	2.934 WP
		6	0	0	Z	1.793 m ²	0,4	4.303 WP
N722	Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	7	0	-1	Z	1.775 m ²	0,4	4.260 WP
		7	0	0	Z	2.322 m ²	0,4	6.502 WP
N723	Strukturreiche Nadelholzforste, alte Ausprägung	8	0	-1	Z	1.953 m ²	0,4	5.468 WP
		8	0	0	Z	3.356 m ²	0,4	10.739 WP
L61	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung	6	0	-1	Z	194 m ²	0,4	388 WP
		6	0	0	Z	73 m ²	0,4	175 WP
L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung	10	0	-1	Z	5.157 m ²	0,4	18.565 WP
		10	0	0	Z	2.046 m ²	0,4	8.184 WP
L63	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung	12	0	-1	Z	77 m ²	0,4	339 WP
		12	0	0	Z	137 m ²	0,4	658 WP
L722	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten, mittlere Ausprägung	6	0	-1	Z	508 m ²	0,4	1.016 WP
Waldflächen: Zeitlich vorübergehende Inanspruchnahme						76.285 m²		149.862 WP
N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	4	0	0	B	64.622 m ²	0,4	103.395 WP
N713	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, alte Ausprägung	6	0	0	B	2.363 m ²	0,4	5.671 WP

Waldflächen								
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen					Vorhabens- bezogene Wirkung⁴	Betroffene Fläche	Beeinträchti- gungsfaktor⁵	Kompensationsbedarf in Wertpunkten⁶
Code	Bezeichnung	Grund- wert¹	Zusatz- wert²	Vorbelas- tung³				
N722	Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	7	0	0	B	15.997 m ²	0,4	44.792 WP
N723	Strukturreiche Nadelholzforste, alte Ausprägung	8	0	0	B	5.209 m ²	0,4	16.669 WP
L61	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung	6	0	0	B	474 m ²	0,4	1.138 WP
L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung	10	0	0	B	8.488 m ²	0,4	33.952 WP
L63	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung	12	0	0	B	58 m ²	0,4	278 WP
L722	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten, mittlere Ausprägung	6	0	0	B	401 m ²	0,4	962 WP
W12	Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte	9	0	0	B	12 m ²	0,4	43 WP
Waldflächen: Betriebsbedingte Neubelastung						97.624 m²		206.900 WP
N713	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, alte Ausprägung	6	0	-1	L	1.612 m ²	0	-1.612 WP
N722	Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	7	0	-1	L	4.723 m ²	0	-4.723 WP
N723	Strukturreiche Nadelholzforste, alte Ausprägung	8	0	-1	L	514 m ²	0	-514 WP
L61	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung	6	0	-1	L	91 m ²	0	-91 WP
L63	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung	12	0	-1	L	47 m ²	0	-47 WP
L722	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten, mittlere Ausprägung	6	0	-1	L	2.978 m ²	0	-2.978 WP
Waldflächen: Entlastung						9.965 m²		-9.965 WP
Waldflächen: Summe Kompensationsbedarf								763.065 WP

Landwirtschaftliche Nutzflächen								
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen					Vorhabens- bezogene Wirkung ⁴	Betroffene Fläche	Beeinträchti- gungsfaktor ⁵	Kompensationsbedarf in Wertpunkten ⁶
Code	Bezeichnung	Grund- wert ¹	Zusatz- wert ²	Vorbelas- tung ³				
A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	0	0	V	10.405 m ²	1,0	20.810 WP
G11	Intensivgrünland	3	0	0	V	7.165 m ²	1,0	21.495 WP
G213	Artenarmes Extensivgrünland	8	0	-1	V	1.871 m ²	1,0	13.097 WP
Landwirtschaftliche Nutzfläche:					Versiegelung	19.441 m²		55.402 WP
A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	0	0	U	11.604 m ²	0	0 WP
G11	Intensivgrünland	3	0	0	U	8.481 m ²	0	0 WP
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	0	-1	U	2.020 m ²	0,7	7.070 WP
		6	0	0	U	94 m ²	0,7	395 WP
G213	Artenarmes Extensivgrünland	8	0	-1	U	3.293 m ²	0,7	16.136 WP
		8	0	0	U	1.082 m ²	0,7	6.059 WP
G214- GE6510	Artenreiches Extensivgrünland	12	0	-1	U	219 m ²	1,0	2.409 WP
Landwirtschaftliche Nutzfläche:					Überbauung	26.793 m²		32.069 WP
A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	0	0	Z	80.010 m ²	0	0 WP
G11	Intensivgrünland	3	0	0	Z	20.176 m ²	0	0 WP
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	0	-1	Z	1.687 m ²	0,4	3.374 WP
		6	0	0	Z	9.283 m ²	0,4	22.279 WP
G213	Artenarmes Extensivgrünland	8	0	-1	Z	2.872 m ²	0,4	8.042 WP
		8	0	0	Z	4.345 m ²	0,4	13.904 WP
G214-	Artenreiches Extensivgrünland	12	0	-1	Z	357 m ²	0,4	1.571 WP

Landwirtschaftliche Nutzflächen								
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen					Vorhabens- bezogene Wirkung⁴	Betroffene Fläche	Beeinträchti- gungsfaktor⁵	Kompensationsbedarf in Wertpunkten⁶
Code	Bezeichnung	Grund- wert¹	Zusatz- wert²	Vorbelas- tung³				
GE6510		12	0	0	Z	292 m ²	0,4	1.402 WP
Landwirtschaftliche Nutzfläche: Zeitlich vorübergehende Inanspruchnahme						119.022 m²		50.572 WP
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	0	0	B	420 m ²	0,4	1.008 WP
G213	Artenarmes Extensivgrünland	8	0	0	B	1.520 m ²	0,4	4.864 WP
Landwirtschaftliche Nutzfläche: Betriebsbedingte Neubelastung						1.940 m²		5.872 WP
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	0	-1	L	2.160 m ²	0	-2.160 WP
G214- GE6510	Artenreiches Extensivgrünland	12	0	-1	L	216 m ²	0	-216 WP
Landwirtschaftliche Nutzfläche: Entlastung						2.376 m²		-2.376 WP
Landwirtschaftliche Nutzfläche:						Summe Kompensationsbedarf		141.539 WP

sonst. Offenland								
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen					Vorhabens- bezogene Wirkung ⁴	Betroffene Fläche	Beeinträchti- gungsfaktor ⁵	Kompensationsbedarf in Wertpunkten ⁶
Code	Bezeichnung	Grund- wert ¹	Zusatz- wert ²	Vorbelas- tung ³				
B112- WHooBK	Mesophile Hecken	10	0	-1	V	262 m ²	1,0	2.358 WP
		10	0	0	V	186 m ²	1,0	1.860 WP
B116	Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte	7	0	0	V	7 m ²	1,0	49 WP
B13	Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium	6	0	-1	V	1.162 m ²	1,0	5.810 WP
		6	0	0	V	387 m ²	1,0	2.322 WP
B313	Bäume/ Baumreihen/ -gruppen mit überwiegend einheimischen, sto.gerechten Arten, alte Ausprägung	12	0	0	V	12 m ²	1,0	144 WP
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	0	0	V	139 m ²	1,0	556 WP
K121	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte	8	0	-1	V	598 m ²	1,0	4.186 WP
K122- GBooBK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	1	-1	V	1.102 m ²	1,0	6.612 WP
		6	1	0	V	413 m ²	1,0	2.891 WP
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	0	-1	V	7.530 m ²	1,0	37.650 WP
		6	0	0	V	452 m ²	1,0	2.712 WP
K123	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte	7	0	-1	V	271 m ²	1,0	1.626 WP
sonst. Offenland:					Versiegelung	12.521 m²		68.776 WP
B112- WHooBK	Mesophile Hecken	10	0	-1	U	1.442 m ²	0,7	9.085 WP
		10	0	0	U	2.324 m ²	0,7	16.268 WP
B116	Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte	7	0	-1	U	93 m ²	0,7	391 WP
		7	0	0	U	7 m ²	0,7	34 WP
B13- WlooBK	Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium	6	1	-1	U	4.395 m ²	0,7	18.459 WP

sonst. Offenland								
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen					Vorhabens- bezogene Wirkung⁴	Betroffene Fläche	Beeinträchti- gungsfaktor⁵	Kompensationsbedarf in Wertpunkten⁶
Code	Bezeichnung	Grund- wert¹	Zusatz- wert²	Vorbelas- tung³				
B13	Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium	6	0	-1	U	3.142 m ²	0,7	10.997 WP
		6	0	0	U	1.193 m ²	0,7	5.011 WP
B311	Bäume/ Baumreihen/ -gruppen mit überwiegend einheim., sto.gerechten Arten, junge Ausprägung	5	0	0	U	220 m ²	0,7	770 WP
B313	Bäume/ Baumreihen/ -gruppen mit überwiegend einheimischen, sto.gerechten Arten, alte Ausprägung	12	0	0	U	14 m ²	1,0	168 WP
F211	Gräben, naturfern	5	0	0	U	129 m ²	0,7	452 WP
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	0	0	U	104 m ²	0,7	291 WP
K121- GBooBK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken- warmer Standorte	8	1	-1	U	1.953 m ²	0,7	10.937 WP
K121	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken- warmer Standorte	8	0	-1	U	1.899 m ²	0,7	9.305 WP
K122- GBooBK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	1	-1	U	979 m ²	0,7	4.112 WP
		6	1	0	U	68 m ²	0,7	333 WP
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	0	-1	U	7.594 m ²	0,7	26.579 WP
		6	0	0	U	1.745 m ²	0,7	7.329 WP
K123	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte	7	0	-1	U	1.147 m ²	0,7	4.817 WP
S131	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturfern bis naturfern	6	0	0	U	23 m ²	0,7	97 WP
Offenland:					Überbauung	28.471 m²		125.435 WP
B112- WHooBK	Mesophile Hecken	10	0	-1	Z	686 m ²	0,4	2.470 WP
		10	0	0	Z	1.544 m ²	0,4	6.176 WP
B112- WlooBK	Mesophile Hecken und Gebüsche	10	0	-1	Z	262 m ²	0,4	943 WP
		10	0	0	Z	174 m ²	0,4	696 WP

sonst. Offenland								
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen					Vorhabens- bezogene Wirkung ⁴	Betroffene Fläche	Beeinträchti- gungsfaktor ⁵	Kompensationsbedarf in Wertpunkten ⁶
Code	Bezeichnung	Grund- wert ¹	Zusatz- wert ²	Vorbelas- tung ³				
B116	Gebüsch / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte	7	0	-1	Z	139 m ²	0,4	334 WP
		7	0	0	Z	128 m ²	0,4	358 WP
B13- W100BK	Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium	6	1	-1	Z	2.162 m ²	0,4	5.189 WP
B13	Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium	6	0	-1	Z	3.397 m ²	0,4	6.794 WP
		6	0	0	Z	672 m ²	0,4	1.613 WP
B311	Bäume/ Baumreihen/ -gruppen mit überwiegend einheim., sto.gerechten Arten, junge Ausprägung	5	0	0	Z	14 m ²	0,4	28 WP
B313	Bäume/ Baumreihen/ -gruppen mit überwiegend einheimischen, sto.gerechten Arten, alte Ausprägung	12	0	0	Z	54 m ²	0,4	259 WP
F211	Gräben, naturfern	5	0	0	Z	446 m ²	0,4	892 WP
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	0	0	Z	1.666 m ²	0 ⁷	0 WP
K121- GBooBK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte	8	1	-1	Z	1.802 m ²	0,4	5.766 WP
K121	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte	8	0	-1	Z	8.817 m ²	0,4	24.688 WP
K122- GBooBK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	1	-1	Z	2.755 m ²	0,4	6.612 WP
		6	1	0	Z	1.652 m ²	0,4	4.626 WP
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	0	-1	Z	9.056 m ²	0,4	18.112 WP
		6	0	0	Z	2.803 m ²	0,4	6.727 WP
S131	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturfern bis naturfern	6	0	0	Z	2.490 m ²	0,4	5.976 WP
sonst. Offenland: Zeitlich vorübergehende Inanspruchnahme						40.719 m²		98.259 WP
B112- WHooBK	Mesophile Hecken	10	0	0	B	16 m ²	0,4	64 WP

sonst. Offenland								
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen					Vorhabens- bezogene Wirkung ⁴	Betroffene Fläche	Beeinträchti- gungsfaktor ⁵	Kompensationsbedarf in Wertpunkten ⁶
Code	Bezeichnung	Grund- wert ¹	Zusatz- wert ²	Vorbelas- tung ³				
B116	Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte	7	0	0	B	34 m ²	0,4	95 WP
B13	Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium	6	0	0	B	1.420 m ²	0,4	3.408 WP
K121	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte	8	0	0	B	88 m ²	0,4	282 WP
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	0	0	B	82 m ²	0,4	197 WP
S131	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturfern bis naturfern	6	0	0	B	11 m ²	0,4	26 WP
Z111- GCooBK	Zwergstrauch- und Ginsterheiden, geschädigt	9	1	0	B	68 m ²	0,4	272 WP
sonst. Offenland: Betriebsbedingte Neubelastung						1.719 m²		4.344 WP
B112- WHooBK	Mesophile Hecken	10	0	-1	L	74 m ²	0	-74 WP
B312	Bäume/ Baumreihen/ -gruppen mit überwiegend einheim., sto.gerechten Arten, mittlere Ausprägung	9	0	-1	L	92 m ²	0	-92 WP
K122- GBooBK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	1	-1	L	30 m ²	0	-30 WP
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	0	-1	L	551 m ²	0	-551 WP
S131	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturfern bis naturfern	6	0	-1	L	146 m ²	0	-146 WP
sonst. Offenland: Entlastung						893 m²		-893 WP
sonst. Offenland: Summe Kompensationsbedarf								295.915 WP

Siedlungsbereich und Verkehrsflächen								
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen					Vorhabens- bezogene Wirkung⁴	Betroffene Fläche	Beeinträchti- gungsfaktor⁵	Kompensationsbedarf in Wertpunkten⁶
Code	Bezeichnung	Grund- wert¹	Zusatz- wert²	Vorbelas- tung³				
V11	Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt	0	0	0	V	227.621 m ²	0	0 WP
V32	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1	0	0	V	7.636 m ²	0	0 WP
Verkehrsflächen (versiegelt)					Versiegelung	235.257 m²		0 WP
V331	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen	2	0	0	V	127 m ²	1,0	254 WP
V332	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen	3	0	0	V	6.673 m ²	1,0	20.019 WP
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	0	0	V	133.319 m ²	1,0	399.957 WP
Verkehrsflächen (unbefestigt) und Verkehrsbegleitgrün					Versiegelung	140.119 m²		420.230 WP
V331	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen	2	0	0	U	82 m ²	0	0 WP
V332	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen	3	0	0	U	3.706 m ²	0	0 WP
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	0	0	U	82.298 m ²	0	0 WP
Verkehrsflächen (unbefestigt) und Verkehrsbegleitgrün					Überbauung	86.086 m²		0 WP
P21	Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturarm	5	0	0	Z	88 m ²	0,4	176 WP
P22	Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturreich	7	0	0	Z	20 m ²	0,4	56 WP
V11	Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt	0	0	0	Z	12.206 m ²	0	0 WP
V31	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt	0	0	0	Z	120 m ²	0	0 WP
V32	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1	0	0	Z	26.363 m ²	0	0 WP
V331	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen	2	0	0	Z	627 m ²	0	0 WP
V332	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen	3	0	0	Z	8.294 m ²	0	0 WP

Siedlungsbereich und Verkehrsflächen								
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen					Vorhabens- bezogene Wirkung⁴	Betroffene Fläche	Beeinträchti- gungsfaktor⁵	Kompensationsbedarf in Wertpunkten⁶
Code	Bezeichnung	Grund- wert¹	Zusatz- wert²	Vorbelas- tung³				
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	0	0	Z	97.726 m ²	0	0 WP
X11	Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete	2	0	0	Z	258 m ²	0	0 WP
Siedlungsbereich und Verkehrsflächen Zeitlich vorübergehende Inanspruchnahme						145.702 m²		232 WP
P22	Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturreich	7	0	-1	L	322 m ²	0	-322 WP
Siedlungsbereich					Entlastung	322 m²		-322 WP

Siedlungsbereich und Verkehrsflächen	Summe Kompensationsbedarf	420.140 WP
---	----------------------------------	-------------------

Entsiegelung											
Nutzungstyp					Zielbiotoptyp					Aufwer- tung⁸	Kompensationsbedarf in Wertpunkten⁹
Code	Bezeichnung	Grund- wert¹	Vorhabens- bezogene Wirkung⁴	Betroffene Fläche	Code	Bezeichnung	Grund- wert¹	Zusatz- wert²	Vorbelas- tung³		
V11	Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt	0	S	69.153 m ²	V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	0	0	3	-207.459 WP
V32	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1	S	5.495 m ²			3	0	0	2	-10.990 WP
Entsiegelung:				74.648 m²						-218.449 WP	

Übersicht Kompensationsbedarf		
Waldflächen	763.065	Wertpunkte
Landwirtschaftliche Nutzfläche	141.539	Wertpunkte
Offenland	295.915	Wertpunkte
Siedlungsbereich und Verkehrsflächen	420.140	Wertpunkte
Entsiegelung	-218.449	Wertpunkte
Kompensationsbedarf gesamt:	1.402.210	Wertpunkte

Erläuterungen zur Tabelle Kompensationsbedarf:

- 1 Grundwert des Biotop-/ Nutzungstyps gemäß Spalte 5 der Biotopwertliste zur BayKompV
- 2 Aufwertung des Grundwertes um 1 Wertpunkt, wenn es sich bei dem Biotop-/ Nutzungstyp um ein nach § 30 BNatSchG geschütztes Biotop, einen FFH-Lebensraumtyp oder ein Biotop gemäß Biotopkartierung Bayern handelt
- 3 Die Vorbelastung (Lage im Beeinträchtigungskorridor bestehender Straßen) von Biotop-/ Nutzungstypen mit einem Gesamtwert ≥ 6 Wertpunkten wird durch die Abwertung um 1 Wertpunkt berücksichtigt (entspr. Vollzugshinweise Straßenbau zu § 5 Abs. 2 BayKompV)
- 4 Code der vorhabensbezogenen Wirkungen:
 - V Versiegelung (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrünter Flächen wie z. B. versiegelte Flächen, befestigte Wege, Bankette sowie Mittelstreifen)
 - U Ueberbauung (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrünter Böschungs- und sonstigen Straßennebenflächen)
 - Z Zeitlich vorübergehende Überbauung/Inanspruchnahme (Zufahrtswege, Lagerflächen, Baustelleneinrichtungen, Ersatzstraßen u. ä. während der Bauzeit).
 - B Betriebsbedingte Wirkungen (Lage bisher nicht vorbelasteter Flächen im Beeinträchtigungskorridor)
 - L EntLastung bisher von betriebsbedingten Wirkungen belastete Fläche
 - S EntSiegelung mit Folgenutzung „Keine Kompensationsmaßnahme“
- 5 Anwendung der Beeinträchtigungsfaktoren gem. Vollzugshinweise Straßenbau zu § 5 Abs. 3 BayKompV
- 6 Kompensationsbedarf in Wertpunkten = (Grundwert + Zusatzwert + Vorbelastung) x betroffene Fläche x Beeinträchtigungsfaktor
- 7 Eingriff ist nicht erheblich, da sich der Biotop-/ Nutzungstyp nach Ende der zeitlich vorübergehenden Inanspruchnahme innerhalb von drei Jahren selbständig wiederherstellen kann (vgl. § 5 Abs. 2 Satz 2 BayKompV)
- 8 Aufwertung ergibt sich aus der Differenz aus dem Wert des Zielbiotoptyps mit dem Wert der entsiegelten Fläche:
 Zielbiotoptyp (Grundwert + Aufwertung + Vorbelastung) - Grundwert entsiegelte Fläche (negative Werte); entspr. § 7 Abs. 5 BayKompV i. V. m. Vollzugshinweisen Straßenbau
- 9 Die durch die Entsiegelung erreichte Minderung des Kompensationsbedarfes wird rechnerisch in Ansatz gebracht durch Multiplikation der Aufwertung der entsiegelten Fläche mit „-1“: Aufwertung x betroffene Fläche x -1 (negativer Wert)

Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)

Maßnahme	Ausgangszustand					Prognosezustand								
Nr.	Code	Bezeichnung	Grundwert ¹	Zusatzwert ²	Vorbelastung ⁴	Code	Bezeichnung	Grundwert ¹	Zusatzwert ²	Time-lag ³	Vorbelastung ⁴	Fläche	Aufwertung ⁵	Kompensationsumfang (Wertpunkte) ⁷
6 A	B13-WlooBK	Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium	6	1	-1	K121-GBooBK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte	8	1	0	-1	159 m ²	2	318 WP
	G11	Intensivgrünland	3	0	0			8	1	0	-1	214 m ²	5	1.070 WP
	K121-GBooBK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte	8	1	-1			8	1	0	-1	1.253 m ²	0	0 WP
	K121	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte	8	0	-1			8	1	0	-1	1.573 m ²	1	1.573 WP
	K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	6	0	-1			8	1	0	-1	1.327 m ²	3	3.981 WP
											0	75 m ²	4	300 WP
	N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	4	0	0			8	1	0	-1	1.218 m ²	4	4.872 WP
	V32	Weg, befestigt	1	0	0			8	1	0	-1	81 m ²	7	567 WP
	V332	Grünweg	3	0	0			8	1	0	-1	338 m ²	5	1.690 WP
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	0	0	8	1	0	-1	18.365 m ²	5	91.825 WP			

Maßnahme		Ausgangszustand				Prognosezustand								
Nr.	Code	Bezeichnung	Grundwert ¹	Zusatzwert ²	Vorbelastung ⁴	Code	Bezeichnung	Grundwert ¹	Zusatzwert ²	Time-lag ³	Vorbelastung ⁴	Fläche	Aufwertung ⁵	Kompensationsumfang (Wertpunkte) ⁷
6 A	K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	0	0	W12-WX00BK	Waldmantel, frischer bis mäßig trockener Standorte	9	1	0	-1	537 m ²	5	2.685 WP
											0	98 m ²	6	588 WP
	K121	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte	8	0	-1			9	1	0	-1	3.146 m ²	2	6.292 WP
	K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	6	0	-1			9	1	0	-1	335 m ²	4	1.340 WP
	L62	Sonstige standort-gerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung	10	0	-1			9	1	0	-1	653 m ²	0	0 WP
	N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	4	0	0			9	1	0	-1	1.611 m ²	5	8.055 WP
	V32	Weg, befestigt	1	0	0			9	1	0	-1	1.049 m ²	8	8.392 WP
	V332	Grünweg	3	0	0			9	1	0	-1	246 m ²	6	1.476 WP
	V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	0	0			9	1	0	-1	8.022 m ²	6	48.132 WP

Maßnahme	Ausgangszustand					Prognosezustand								
Nr.	Code	Bezeichnung	Grundwert ¹	Zusatzwert ²	Vorbelastung ⁴	Code	Bezeichnung	Grundwert ¹	Zusatzwert ²	Time-lag ³	Vorbelastung ⁴	Fläche	Aufwertung ⁵	Kompensationsumfang (Wertpunkte) ⁷
6 A	K121	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte	8	0	-1	B313	Einzelbäume/ Baumreihen/-gruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	12	0	-3	-1	171 m ²	1	171 WP
	V332	Grünweg	3	0	0			12	0	-3	-1	247 m ²	5	1.235 WP
	V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	0	0			12	0	-3	-1	3.250 m ²	5	16.250 WP
	K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	6	0	-1	B112-WHooBK	Mesophile Hecken	10	0	0	-1	765 m ²	4	3.060 WP
	V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	0	0			10	0	0	-1	3.315 m ²	6	19.890 WP
Ausgleichsmaßnahme 6 A Offenland-Ausgleich autobahnbegleitendes Vernetzungsbiotop												48.048 m²		223.762 WP

Maßnahme		Ausgangszustand				Prognosezustand								
Nr.	Code	Bezeichnung	Grundwert ¹	Zusatzwert ²	Vorbelastung ⁴	Code	Bezeichnung	Grundwert ¹	Zusatzwert ²	Time-lag ³	Vorbelastung ⁴	Fläche	Aufwertung ⁶	Kompensationsumfang (Wertpunkte) ⁷
7 A	B13-W100BK	Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium	6	1	-1	K121-GB00BK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte	8	1	0	-1	1.456 m ²	20	29.120 WP
	K121-GB00BK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte	8	1	-1			8	1	0	-1	263 m ²	0	0 WP
	N722	Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	7	0	-1			8	1	0	-1	896 m ²	20	17.920 WP
			7	0	0			8	1	0	-1	710 m ²	10	7.100 WP
	V11	Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt	0	0	0			8	1	0	-1	632 m ²	80	50.560 WP
	V332	Grünweg	3	0	0			8	1	0	-1	38 m ²	50	1.900 WP
	V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	0	0			8	1	0	-1	473 m ²	50	23.650 WP
	B13-W100BK	Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium	6	1	-1	B112-WH00BK	Mesophile Hecken	10	0	0	-1	584 m ²	30	17.520 WP
	K121-GB00BK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte	8	1	-1			10	0	0	-1	170 m ²	10	1.700 WP
	N722	Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	7	0	-1			10	0	0	-1	194 m ²	30	5.820 WP
7			0	0	10			0	0	-1	97 m ²	20	1.940 WP	

Maßnahme		Ausgangszustand				Prognosezustand								
Nr.	Code	Bezeichnung	Grundwert ¹	Zusatzwert ²	Vorbelastung ⁴	Code	Bezeichnung	Grundwert ¹	Zusatzwert ²	Time-lag ³	Vorbelastung ⁴	Fläche	Aufwertung ⁶	Kompensationsumfang (Wertpunkte) ⁷
7 A	V11	Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt	0	0	0	B112-WH00BK	Mesophile Hecken	10	0	0	-1	193 m ²	90	17.370 WP
	V332	Grünweg	3	0	0			10	0	0	-1	24 m ²	60	1.440 WP
	V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	0	0			10	0	0	-1	250 m ²	60	15.000 WP
	B13-W100BK	Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium	6	1	-1	W12-WX00BK	Waldmantel, frischer bis mäßig trockener Standorte	9	1	0	-1	835 m ²	30	25.050 WP
	K121-GB00BK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte	8	1	-1			9	1	0	-1	231 m ²	10	2.310 WP
	N722	Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	7	0	-1			9	1	0	-1	1.203 m ²	30	36.090 WP
			7	0	0			9	1	0	-1	1.210 m ²	20	24.200 WP
	V11	Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt	0	0	0			9	1	0	-1	600 m ²	90	54.000 WP
	V332	Grünweg	3	0	0			9	1	0	-1	51 m ²	60	3.060 WP
	V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	0	0			9	1	0	-1	588 m ²	60	35.280 WP
Ausgleichsmaßnahme 7 A Grünbrücke „Dechenwald“												10.698 m²		371.030 WP

Maßnahme	Ausgangszustand					Prognosezustand								
	Nr.	Code	Bezeichnung	Grundwert ¹	Zusatzwert ²	Vorbelastung ⁴	Code	Bezeichnung	Grundwert ¹	Zusatzwert ²	Time-lag ³	Vorbelastung ⁴	Fläche	Aufwertung ⁵
8 A	V11	Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt	0	0	0	L63	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung	12	0	-3	-1	1.655 m ²	8	13.240 WP
											0	370 m ²	9	3.330 WP
	V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	0	0			12	0	-3	-1	3.667 m ²	5	18.335 WP
											0	1.640 m ²	6	9.840 WP
	L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung	10	0	-1			12	0	0	-1	327 m ²	2	654 WP
	Ausgleichsmaßnahme 8 A Wald-Ausgleich Parkplatz „Dechenwald“												7.659 m²	
9 A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	0	0	W12-WX00BK	Waldmantel, frischer bis mäßig trockener Standorte	9	1	0	0	980 m ²	8	7.840 WP
			2	0	0	L63	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung	12	0	-3	0	2.290 m ²	7	16.030 WP
	G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	0	0			12	0	-3	0	2.730 m ²	3	8.190 WP
Ausgleichsmaßnahme 9 A Bannwald-Ersatz „Laubenhaid“												6.000 m²		32.060 WP

Maßnahme		Ausgangszustand				Prognosezustand								
Nr.	Code	Bezeichnung	Grundwert ¹	Zusatzwert ²	Vorbelastung ⁴	Code	Bezeichnung	Grundwert ¹	Zusatzwert ²	Time-lag ³	Vorbelastung ⁴	Fläche	Aufwertung ⁵	Kompensationsumfang (Wertpunkte) ⁷
10 E	B116	Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte	7	0	0	G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	8	0	0	0	86 m ²	1	86 WP
	K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	0	0			8	0	0	0	299 m ²	2	598 WP
	L722	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten, mittlere Ausprägung	6	0	0			8	0	0	0	155 m ²	2	310 WP
	V332	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen	3	0	0			8	0	0	0	3.803 m ²	5	19.015 WP
	W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden	7	0	0			8	0	0	0	142 m ²	1	142 WP
	G213	Artenarmes Extensivgrünland	8	0	0	G213	Artenarmes Extensivgrünland	8	0	0	0	71 m ²	0	0 WP
	P5	Sonstige versiegelte Freiflächen	0	0	0			8	0	0	0	959 m ²	8	7.672 WP
	V31	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt	0	0	0			8	0	0	0	318 m ²	8	2.544 WP
	W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden	7	0	0			8	0	0	0	54 m ²	1	54 WP
	X4	Gebäude der Siedlungs-, Industrie- u. Gewerbegebiete	0	0	0			8	0	0	0	285 m ²	8	2.280 WP

Maßnahme		Ausgangszustand				Prognosezustand								
Nr.	Code	Bezeichnung	Grundwert ¹	Zusatzwert ²	Vorbelastung ⁴	Code	Bezeichnung	Grundwert ¹	Zusatzwert ²	Time-lag ³	Vorbelastung ⁴	Fläche	Aufwertung ⁵	Kompensationsumfang (Wertpunkte) ⁷
10 E	G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	0	0	G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	0	0	0	386 m ²	0	0 WP
	G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	0	0	K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	0	0	0	413 m ²	0	0 WP
	B313	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	12	0	0	B313	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	12	0	0	0	889 m ²	0	0 WP
	K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	0	0	L113-9170	Eichen-Hainbuchenwälder wechsellrockener Standorte, alte Ausprägung	14	0	-3	0	906 m ²	5	4.530 WP
	L112-9170	Eichen-Hainbuchenwälder wechsellrockener Standorte, mittlere Ausprägung	12	0	0			14	0	0	0	554 m ²	2	1.108 WP
	N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	4	0	0			14	0	-3	0	2.016 m ²	7	14.112 WP
	N723	Strukturreiche Nadelholzforste, alte Ausprägung	8	0	0			14	0	0	0	2.252 m ²	6	13.512 WP

Maßnahme		Ausgangszustand				Prognosezustand									
Nr.	Code	Bezeichnung	Grundwert ¹	Zusatzwert ²	Vorbelastung ⁴	Code	Bezeichnung	Grundwert ¹	Zusatzwert ²	Time-lag ³	Vorbelastung ⁴	Fläche	Aufwertung ⁵	Kompensationsumfang (Wertpunkte) ⁷	
10 E	K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	0	0	L233-9110	Buchenwälder basenarmer Standorte, alte Ausprägung	14	0	-3	0	688 m ²	5	3.440 WP	
	L232-9110	Buchenwälder basenarmer Standorte, mittlere Ausprägung	12	0	0			14	0	0	0	7.598 m ²	2	15.196 WP	
	L233-9110	Buchenwälder basenarmer Standorte, alte Ausprägung	14	0	0			14	0	0	0	5.689 m ²	0	0 WP	
	L61	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung	6	0	0			14	0	-2	0	84 m ²	6	504 WP	
	L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung	10	0	0			14	0	-1	0	69 m ²	3	207 WP	
	N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	4	0	0			14	0	-3	0	15.596 m ²	7	109.172 WP	
	N722	Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	7	0	0			14	0	-1	0	254 m ²	6	1.524 WP	
	N722	Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	7	0	0			14	0	0	0	9.773 m ²	7	68.411 WP	
	N723	Strukturreiche Nadelholzforste, alte Ausprägung	8	0	0			14	0	0	0	75.716 m ²	6	454.296 WP	

Maßnahme		Ausgangszustand				Prognosezustand								
Nr.	Code	Bezeichnung	Grundwert ¹	Zusatzwert ²	Vorbelastung ⁴	Code	Bezeichnung	Grundwert ¹	Zusatzwert ²	Time-lag ³	Vorbelastung ⁴	Fläche	Aufwertung ⁵	Kompensationsumfang (Wertpunkte) ⁷
10 E	K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	0	0	L63	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung	12	0	0	0	708 m ²	6	4.248 WP
	L61	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung	6	0	0			12	0	0	0	138 m ²	6	828 WP
	L722	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten, mittlere Ausprägung	6	0	0			12	0	-3	0	420 m ²	3	1.260 WP
	P5	Sonstige versiegelte Freiflächen	0	0	0			12	0	-3	0	227 m ²	9	2.043 WP
	V31	Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt	0	0	0			12	0	-3	0	331 m ²	9	2.979 WP
	W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden	7	0	0			12	0	0	0	864 m ²	5	4.320 WP
	X4	Gebäude der Siedlungs-, Industrie- u. Gewerbegebiete	0	0	0			12	0	-3	0	243 m ²	9	2.187 WP
	L61	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung	6	0	0	W12-WXooBK	Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte	9	1	0	0	202 m ²	4	808 WP
	N721	Strukturreiche Nadelholzforste, junge Ausprägung	5	0	0	N63	Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, alte Auspr.	12	0	-2	0	55 m ²	5	275 WP
Ersatzmaßnahme 10 E Waldumbau „Muna Langlau“												132.243 m²	737.661 WP	

Übersicht Kompensationsumfang				
6 A	Offenland-Ausgleich naturnahe Nebenflächen	48.048	m²	223.762 WP
7 A	Grünbrücke „Dechenwald“	10.698	m²	371.030 WP
8 A	Wald-Ausgleich Parkplatz „Dechenwald“	7.659	m²	45.399 WP
9 A	Bannwald-Ersatz „Laubenhaid“	6.000	m²	32.060 WP
10 E	Ersatzmaßnahmen Waldumbau „Muna Langlau“	132.243	m²	737.661 WP
Kompensationsumfang gesamt:		204.648	m²	1.409.912 WP
Kompensationsbedarf gesamt:				1.402.210 WP
Bilanz:				+ 7.702 WP

Erläuterungen zur Tabelle Kompensationsumfang:

- 1 Grundwert des Biotop-/ Nutzungstyps gemäß Spalte 5 der Biotopwertliste zur BayKompV
- 2 Aufwertung des Grundwertes um 1 Wertpunkt, wenn es sich bei dem Biotop-/ Nutzungstyp um ein gesetzlich geschütztes Biotop, einen FFH-Lebensraumtyp oder ein Biotop gemäß Biotopkartierung Bayern handelt
- 3 Timelag: erhöhter Entwicklungszeitraum bis zur vollständigen Funktionserfüllung des Zielbiotopstyps wird berücksichtigt durch Abschlag vom Grundwert in Höhe von 1 bis 3 Wertpunkten
Bei Umbau bestehender Waldflächen zu Wald alter Ausprägung verringert bzw. entfällt Timelag
- 4 Die Vorbelastung (Lage im Beeinträchtigungskorridor bestehender Straßen) von Biotop-/ Nutzungstypen mit einem Gesamtwert ≥ 6 Wertpunkten wird durch die Abwertung um 1 Wertpunkt berücksichtigt
- 5 Aufwertung ergibt sich aus der Differenz des Prognosezustandes mit dem Ausgangszustand der Ausgleichsfläche:
Zielbiotopstyp (Grundwert + Zusatzwert + Timelag + Vorbelastung) - Ausgangszustand (Grundwert + Zusatzwert + Vorbelastung)
- 6 Grünbrücke Dechenwald: Da es sich um eine Maßnahmen zur Wiedervernetzung von Lebensräumen handelt, wird gem. Vollzugshinweisen Straßenbau zu § 8 Abs. 2 BayKompV die 10-fache Aufwertung bei der Berechnung des Kompensationsumfangs angesetzt
- 7 Kompensationsumfang in Wertpunkten = Aufwertung x Fläche